WIR BESTELLEN DAS ARBEITSFELD VON MORGEN

• 15.2.2018 • @ BioFach 2018, Nürnberg

Willkommen

15. Trainee Programm Ökolandbau

Wunschbaum der Baum der Visionen!

Jan Plagge – FiBL-Vorstand
„Spass etwas zu gestalten"

Nina Schrat
„Biobranche sinnstiftendes Arbeitgeber!"

Uwe Lübbermann
Gründer „Betriebe auf den Weg bringen!"

Antonia Mehners
„Bringt den Adler i. die Schule"

Arlend Hoxher
Geschäftsltg. Hubes Bread
„Biobranche nicht nur Lebensmittel auch für die Menschen."

Gegenwehr

2001 – Entwicklung Biobranche – Rückenwind – 2030

Wir müssen mehr werden!

2030: 20% Biolandbau

Fachkräftemangel

Nina: eigentlich viele Möglichkeiten der Ausbldg.

Arlend: grosses Interesse an ausgebildeten Menschen. Es fehlen eher handwerklich ausgebildete Kräfte

⊖ Arbeitsvertrag ≠ gibt's bei Premium-Cola nicht!

⊕ selbstbestimmt! dezentrale Unternehmensstrukturen.

⊕ Führungsposition in Teilzeit!

Manifest der Trainees

• Forderungen & Visionen des Nachwuchs

⊕ nicht mur wie, sondern wofür. Herausforderung annehmen.

⊕ Sinnstiftendes Unternehmen „das was ich tu, macht Sinn!"
• Herausforderung für die Unternehmen.

HERAUSFORDUNG

UWE:

„Man kann Dinge ändern, es braucht Zeit!"

- „uns gibt es seit 16 Jahren!"
- entscheiden im Kollektiv Lieferanten & Konsumenten
- kein Fachkräftemangel
- keine Gewinne

Einheitslohn – Gewinnmaximierung

Wir wollen unser Konzept weitergeben! → youtube, Website, wissenschaftliche Arbeiten

? wie ist die Kommunikation Forum Offline/Online

! dauert das nicht zu lang? • 1-2 Wochen im Vorfeld (Forum, Einspruch) ⇒ alle an Bord

? woher kommt die Idee? • mein Menschenbild • meine Erfahrung in der Arbeitswelt

? wir brauchen Rücklagen, aus Gewinnen

Nina:

Führungskraft in Teilzeit:
- die Menschen müssen mehr einfordern, was sie brauchen
- manche wollen auch mehr arbeiten

! Idealismusfalle: Teilzeit reicht dann nicht zum Leben.

Uwe: man muss das aushandeln

? manche arbeiten besser als andere

Uwe: diskussion warum ist das so

Antonia

Kinder & Jugendliche – gesunde Ernährung – Wertschätzung
- Eigenverantwortlich
- wir sind Lernende
- dezentral, meetings sind wichtig
- was will ich?

Arlend:

Meine Erfahrung aus der sozialen Arbeit einbringen.

Orientierungslosigkeit (sei individuell, sei gleich!)

Ich will einen Job vs. SINNvolle Arbeit

SINN

WOFÜR
- was ist unsere Zukunft?
- was wollen wir bewirken

! Menschen, die Lust haben sich einzumischen

Grünes Kapitalismus? Bio nicht nur nach außen, auch nach innen.

! Gründet etwas Eigenes MUT!

Massnahmen Wünsche

! Offenheit für Leute, die WOLLEN

! Sich treu bleiben

! Ketten sprengen

! Vielfältigkeit der Betriebssysteme

! Idee & Alltagspraxis (Diskrepanz)

Was können wir tun? Wir müssen etwas tun!

FAZIT:
- Innovative Unternehmer schon weit, geht aber besser
- Soziale Betriebe auch gute Arbeitgeber. viele wollen was ändern, das ist gut.
- da Manifest sagt uns, was wir besser machen können.

• Danke an Nora & Zoé